

Zentraler Psychologischer Dienst *Kinder- und Jugendmedizin*

Kontakt

Als Teil des Behandlungsteams stellen wir uns Ihnen vor, wenn Sie mit Ihrem Kind auf der Pädiatrischen Intensivstation oder in der Kinderonkologie aufgenommen sind. Auch auf allen anderen Stationen können wir bei Bedarf hinzugezogen werden.



Angela Duhr

Dipl.-Psychologin
Leitung des Zentralen Psychologischen
Dienstes der Kinder- und Jugendmedizin
Fon 0421 497-3253
angela.duhr@klinikum-bremen-mitte.de



Mirja Ebeling

M.Sc.-Psychologin
Stellvertretende Leitung des Zentralen
Psychologischen Dienstes der Kinder- und
Jugendmedizin
Fon 0421 497-4834
mirja.ebeling@klinikum-bremen-mitte.de



Ingo Weidanz

Diplom-Psychologe
Fon 0421 497-3234
ingo.weidanz@klinikum-bremen-mitte.de



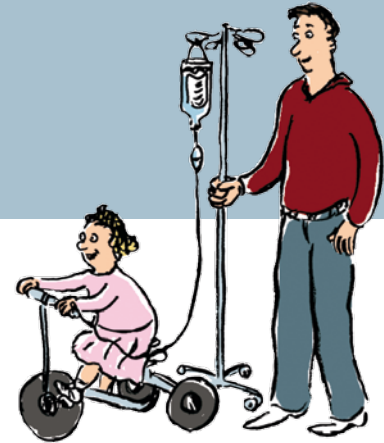


Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Eltern

fast jede Erkrankung und der Aufenthalt in einer Klinik bringen Sorgen, Ängste und seelische Belastungen mit sich. Während der Behandlung gilt es vor allem die Stabilität Ihrer Familie zu erhalten, Ihr Kind nachhaltig zu stärken und ihm eine gute Entwicklung trotz Erkrankung zu ermöglichen.

Der „Zentrale Psychologische Dienst der Kinder- und Jugendmedizin“ bietet professionelle Unterstützung bei der Bewältigung einer außergewöhnlichen Lebenssituation.

Schwerwiegende und chronische Erkrankungen sowie längere Klinikaufenthalte stellen eine Lebenskrise dar und verändern den Alltag grundlegend. Es gilt, besondere Anforderungen zu meistern. Eltern fragen sich häufig, wie sie ihr Kind bestmöglich bei der Bewältigung seiner Erkrankung unterstützen können. Oftmals ist es notwendig, für die Geschwister des erkrankten Kindes Betreuungsmöglichkeiten zu schaffen.



Auch die Frage, wie sich Berufstätigkeit mit den Erfordernissen der Behandlung vereinbaren lässt, gilt es zu beantworten. Für diese und andere Fragen entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen individuelle Lösungen.

Die PsychologInnen der Prof.-Hess-Kinderklinik sind Teil des interdisziplinären Behandlungsteams bestehend aus Ärzten, Pflege, Physiotherapie, Sozialpädagogik, Sozialdienst, Kunst- und Musiktherapie und Ernährungsberatung. Wir arbeiten psychologisch-beratend, systemisch und lösungsorientiert.

Außerdem bieten wir Hilfe bei speziellen Fragestellungen in Zusammenhang mit Frühgeburtlichkeit, Entwicklungsstörungen, Beeinträchtigungen und Schmerzproblemen bei chronischer Erkrankung. In interdisziplinären Schulungen leiten wir Kinder und Jugendliche im Umgang mit ihrer chronischen Erkrankung an und entwickeln gemeinsam Strategien, um trotz Krankheit einen möglichst normalen Alltag zu gestalten.

Bei Bedarf geben wir Empfehlungen für die „richtige Stelle“ im Sinne einer spezialisierten Beratung, Förderung oder Therapie.